

Ein Fußweg mit Hindernissen

Aufgaben zum Video

1. Was passt?

Bevor du das Video abspielst, bearbeite bitte folgende Aufgabe. Was stimmt? Lies die Fragen und wähl alle richtigen Lösungen aus. Mehrere Antworten können richtig sein.

1. Wobei handelt es sich um eine Konstruktion?
 - a) die Brücke
 - b) das Geländer
 - c) die Behörde
 - d) die Absperrung

2. Wie nennt man etwas, das nur vorläufig gebraucht wird?
 - a) der Behelf
 - b) das Gitter
 - c) das Chaos
 - d) das Provisorium

3. Was kann man überqueren?
 - a) das Museum
 - b) die Straße
 - c) die Kreuzung
 - d) den Zebrastreifen

4. Wer eine schlechte Sache einfach so akzeptiert, der ...
 - a) beschwert sich.
 - b) fügt sich in sein Leid.
 - c) lässt sich etwas einfallen.
 - d) nimmt sie in Kauf.

2. Was siehst du im Video?

Schau dir das Video einmal an. Achte genau darauf, was passiert. Wähl alle richtigen Aussagen aus.

Im Video sieht man ...

- a) Menschen, die an einer Absperrung entlang auf einem Bürgersteig laufen.
- b) eine Kreuzung mit einer grünen Ampel.
- c) Menschen, die über ein Geländer klettern.
- d) eine Frau, die Krücken als Gehhilfe benutzt.
- e) Bauarbeiter, die eine Straßenkreuzung absperren.
- f) eine Bordsteinkante.
- g) eine Gruppe von Schulkindern, die über einen Zebrastreifen geht.
- h) eine Polizistin, die den Verkehr an einer Straßenkreuzung regelt.

3. Was wird im Video gesagt?

Spiel das Video noch einmal ab und hör diesmal genau hin. Wähl die richtigen Antworten aus. Mehrere Lösungen können richtig sein.

1. Welches Problem gibt es mit der Kreuzung?

- a) Ein langes Geländer versperrt den Weg.
- b) Man sieht die vorbeifahrenden Autos schlecht, und es ist deshalb gefährlich, die Straße zu überqueren.
- c) Die Rotphase einer Fußgängerampel ist zu lang.

2. Die Lehrerin sagt, dass ...

- a) ihr der zusätzliche Weg nichts ausmacht.
- b) es nicht sehr schön ist, einen so großen Umweg machen zu müssen.
- c) sie mit Austauschschülern aus Spanien in Berlin ist.

3. Wie die Sprecherin erklärt, entstand das Geländer an der Kreuzung, ...

- a) weil eine Brücke in der Nähe nur vorübergehend genutzt werden sollte.
- b) um den Bordstein zu sichern.
- c) weil die finanziellen Mittel für eine Fußgängerbrücke fehlten.

-
4. Die Sprecherin sagt, dass die zuständige Behörde ...
- a) behauptet, dass die Absperrung aus Sicherheitsgründen bleiben muss.
 - b) nicht bekannt ist.
 - c) die Absperrung im Sommer 2023 entfernen wird.
5. Der interviewte Passant glaubt, dass das Geländer ...
- a) die Menschen daran hindern soll, einfach über die Straße zu laufen.
 - b) besser als ein Zebrastreifen ist.
 - c) hier zwar nicht nötig ist, aber andere Straßenkreuzungen in Berlin so gesichert werden sollten.

4. Übe den Wortschatz!

Wähl für jede Lücke das passende Substantiv aus.

Damit Fußgänger die Straße sicher überqueren können, gibt es an vielen Stellen in der Stadt _____ (1). An viel befahrenen _____ (2) sind dagegen meistens Ampeln angebracht. Der _____ (3) und die Fahrbahn werden in der Regel durch den etwas erhöhten _____ (4) voneinander getrennt. An gefährlichen Stellen gibt es auch manchmal eine _____ (5), um die Menschen vor dem Verkehr zu schützen.

- a) Bordstein
- b) Kreuzungen
- c) Zebrastreifen
- d) Bürgersteig
- e) Absperrung

5. Kennst du die reflexiven Verben?

Entscheide, ob ein Reflexivpronomen im Akkusativ oder Dativ nötig ist oder nicht.

Wähl richtig aus.

1. Es leuchtet _____ (mich/mir/-) nicht ein, warum es an dieser Kreuzung ein Geländer gibt.
2. Du solltest _____ (dich/dir/-) wirklich nicht durch diese enge Öffnung zwingen.
3. Müssen wir _____ (uns/-) wirklich an dieser Kreuzung einen Umweg in Kauf nehmen?
4. Bei welcher Behörde kann ich _____ (mich/mir/-) denn beschweren?
5. Ich hoffe, die Stadt wird _____ (sich/-) bald eine Lösung für das Problem einfallen lassen.
6. Vielleicht ist es auch ganz schön, _____ (sich/-) eine zusätzliche Runde zu laufen.

Autor: Philipp Reichert